

Berichte aus der Betriebswirtschaft

David Meyer

**Strategisches Prozeßmanagement
in der Intelligenten Unternehmung**

Entscheidungen über die Leistungstiefe,
Prozeßlebenszykluskonzept

D 386 (Diss. Universität Kaiserslautern)

Shaker Verlag
Aachen 2000

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Meyer, David:

Strategisches Prozessmanagement in der Intelligenten Unternehmung:
Entscheidungen über die Leistungstiefe, Prozesslebenszykluskonzept/
David Meyer.

Aachen : Shaker, 2000

(Berichte aus der Betriebswirtschaft)

Zugl.: Kaiserslautern, Univ., Diss., 1999

ISBN3-8265-5914-2

Copyright Shaker Verlag 2000

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen
oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungs-
anlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8265-5914-2

ISSN 0945-0696

Shaker Verlag GmbH • Postfach 1290 • 52013 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Informationen für den Shaker Verlag Aachen

Name: Meyer, David

Titel: Strategisches Prozeßmanagement in der Intelligenten Unternehmung

ISBN: 3-8265-5914-2

Interessierter Leserkreis:

- Universitäten mit Forschung in den Fachgebieten Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik
- Studenten und Doktoranden der o.a. Fachgebiete, die sich mit den Themen Prozeßmanagement, Leistungs-/Fertigungstiefe, Organizational Intelligence, Intelligente Unternehmung, Wissensmanagement, Strategisches Management beschäftigen
- Stabsabteilungen, die sich mit strategischen Fragestellungen auseinandersetzen (z.B. Vorstandsassistenzen, Geschäftsentwicklung, Business Development etc.)

Zusammenfassung:

In den letzten Jahren hat die „Intelligenz der Unternehmung“ als ein kritischer Wettbewerbsfaktor zunehmend an Bedeutung gewonnen. Das darauf aufbauende Konzept der *Intelligenten Unternehmung* dient dazu, Information, Wissen und Meinung gezielt wahrzunehmen, zu verarbeiten, zu speichern und zu nutzen.

Daneben hat sich sowohl in Forschung als auch Praxis die Erkenntnis durchgesetzt, dass – mehr als isolierte Funktionsbereiche – die *cross-funktionalen Prozesse* in der Unternehmung als Ursache und Quelle nachhaltiger Wettbewerbsvorteile gesehen werden müssen. In diesen Prozessen findet Wertschöpfung statt. Miteinander in Netzwerken verknüpfte Prozesse tragen zum Gesamtwert bestimmter Produkte und Leistungen bei und können in ihrer Gesamtheit als *Wertschöpfungssystem* interpretiert werden.

Dr. David Meyer greift im vorliegenden Buch diese Erkenntnisse auf und verbindet sie zu seinem Konzept eines Strategischen Prozeßmanagements in der Intelligenten Unternehmung. Dieses Konzept soll Veränderung bewirken und zum Aufbau nachhaltiger Wettbewerbsvorteile beitragen.

Dabei leitet Meyer aus der prozeßorientierten Betrachtung von Wertschöpfungssystemen zwei zentrale Forschungsfragen ab:

- Welche Prozesse im Wertschöpfungssystem sollten in der Unternehmung selbst, welche in Kooperation durchgeführt und welche fremd vergeben werden?
- In welchem zeitlichen und inhaltlichen Verhältnis stehen die Aufgaben der Prozeßinnovation und der kontinuierlichen Prozeßverbesserung?

Antwort auf diese Forschungsfragen gibt Meyer zum einen mit Hilfe des vorgeschlagenen *Konzeptes für strategische Entscheidungen über die Leistungstiefe* sowie zum anderen mit dem *Modell und Konzept eines Prozeßlebenszyklus*. Durch die Verknüpfung mit dem Forschungsansatz der Intelligenten Unternehmung betont Meyer schließlich die Schlüsselrolle von Information, Wissen und Meinung für das Strategische Prozeßmanagement in der Intelligenten Unternehmung, das Anregungen für eine neue praktische Ausrichtung im Prozeßmanagement genauso wie Ansätze für vertiefende Forschung in den integrierten Disziplinen bietet.